



Drucksachen der Bezirksverordnetenversammlung Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin V. Wahlperiode

Drucksache: **DS/1781/V**

Ursprung: Einwohner*innenanfrage
Initiator: Frau Stefanie Köhne
Beitritt:

Beratungsfolge	Gremium	Sitzung	Erledigungsart
01.10.2020	BVV	BVV-068/V	schriftlich beantwortet

Einwohner*innenanfrage

Betr.: EA102_Markthalle Neun Berlin Kreuzberg

Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin
Abt. Familie, Personal, Diversity und SGA

Ihre Anfrage wird beantwortet wie folgt:

- 1. Warum teilt Bezirksbürgermeisterin Monika Herrmann im Berliner Tagesspiegel vom 27.08.2020 im Artikel „Das isst Berlin“ mit, dass sie sich selber bei Aldi informiert habe und der Aldi „ganz klar“ die Strategie verfolgen würde, unrentable kleine Geschäfte zu schließen und das betreffe auch die sehr kleine Filiale in der Markthalle Neun, obwohl die Aldi-Pressestelle dem widerspricht und mitteilt, dass der Aldi gerne in der Markthalle Neun bleiben möchte und dass der Aldi aber derzeit nur einen Mietvertrag mit einer monatlichen Kündigungsfrist in der Markthalle Neun habe, der dem Aldi in dieser Form keine Zukunftsperspektive in der Markthalle Neun eröffnen würde und dass der Aldi sich aufgrund dessen langfristig gesehen gezwungen sehen könnte, die Markthalle Neun zu verlassen, sollte er hier nicht zeitnah einen langfristigen Mietvertrag mit einer jahrelangen Festlaufzeit bekommen?**

Auf Wunsch und Anfrage des regionalen Geschäftsführers der Aldi Immobilienverwaltung GmbH, fand am 6. Februar 2020 in meinem Büro im Rathaus Friedrichshain-Kreuzberg ein Gesprächstermin statt. An dem Gespräch nahmen des Weiteren der Leiter für Immobilien & Expansion der Aldi Immobilienverwaltung GmbH sowie mein Referent teil. Bei diesem Gespräch hat der Geschäftsführer seine Absicht mitgeteilt, aus dem Mietvertrag endgültig auszutreten, weil die Markt- bzw. Ladenfläche für den heutigen Aldi-Standard zu klein sei. Zwischen dem Geschäftsführer und mir wurde schließlich verabredet, eine gemeinsame Stellungnahme zu veröffentlichen, in der der endgültige Austritt erklärt wird. Hierzu sollten die anwesenden Vertreter der Aldi Immobilienverwaltung GmbH mir zeitnah einen Entwurf zusenden. Das ist leider nicht geschehen. Trotz mehrfacher, monatelanger Nachfragen wurde uns weder ein Entwurf zugesendet, noch bis heute eine andere Sicht bzw. neue Absicht des Discounters mitgeteilt. Von Seiten der Markthallenbetreiber haben wir hingegen am 16. Juni 2020 die Information bzw. einen Vermerk erhalten. Aus diesem geht hervor, dass selbige Vertreter der Aldi Immobilienverwaltung GmbH bei einem gemeinsamen Treffen mit den Betreibern am 10. Juni 2020 ebenfalls die Absicht des Auszuges aus der Markthalle Neun kundgetan haben.

- 2. Warum wird die noch ausstehende Dialogwerkstatt des seit über 1 ½ Jahren laufenden Dialogverfahrens der Markthalle Neun mit seiner geplanten Präsentation der Ergebnisse mit der Beteiligung von Menschen dazu, nicht zeitnah an einem Sonntag in dann leerstehenden Markthalle Neun durchgeführt, in der sich aktuell zu Corona-Zeiten insgesamt**